Showbericht, 28. Dezember 2002

Lord of the Dance - Disneyland, Paris

Leads:

Lord of the Dance: Michael Edwards / Des Bailey
Dark Lord: Tom Cunningham / Ciaran Devlin

Saoirse: Ciara Scott / Sarah Clark

Morrighan: LeighAnn McKenna / Kelly Hendry

Little Spirit: Sarah Sullivan Erin, the Goddess: Siobhan Weafer

Geigen: Cora Smyth & Theresa Bourke

So, wir sind wieder zu Hause und natürlich wollen wir euch gleich den Showreport schreiben um euch nicht auf die Folter zu spannen...

Gleich eine Warnung zum Anfang: Dieser Showbericht wird vermutlich sehr lang, da es einfach viel zu viele neue Eindrücke gibt, die man einfach berichten MUSS!!

Allerdings wird es wohl kein reiner Showbericht werden, sondern eher eine Art "Reisebericht" da auch zwischen den Shows so viel lustiges vorgefallen ist, was wir euch nicht vorenthalten wollen. Danke für euer Verständnis… *g*. (Wer unsere Odyssee nicht interessiert, soll einfach bei der Teilüberschrift "Samstag, 28.12.2002, 18:00 Uhr" zu lesen beginnen.)

Das ging schon am Flughafen "Charles de Gaull" in Paris los: Ines ist mit einem anderen Flugzeug gelandet als Pat und ich und wir wollten uns am Flughafen treffen (hatten uns noch extra auslands-funktionsfähige Handys organisiert) und müssen es trotzdem geschafft haben, zwei oder drei Meter aneinander vorbeizulaufen, ohne uns zu entdecken… na ja, die Vorfreude macht scheinbar blind und taub….

Nachdem wir uns dann schließlich doch gefunden hatten, machten wir uns auf den Weg in Richtung Zug, um zum Hotel zu fahren. Wer die Züge bzw. Metro in Paris kennt, der weiß ja, dass das folgendermaßen geht: Man lässt seine Karte durch den dafür vorgesehenen Kasten durchziehen, und darf sich dann durch eine "Doppelklappe" durchzwängen, d.h. ein Drehkreuz und eine "Werbetafel".

Pat und ich standen etwas hilflos vor diesem Gerät (so was hatte sie schließlich noch nicht gesehen) während Ines stolz verkündete: "Ich zeig euch mal, wie das geht!" Ines ließ also ihre Karte durchziehen und gingt mit ihrem Koffer durch das Drehkreuz und…

blieb mit dem Koffer hängen.... was natürlich zu einem un-glaublichen Lacherfolg führte... besonders, da Pat und ich inzwischen neben den Drehkreuzen extra Schleusen entdeckt hatten, durch die man die Koffer schieben konnten. Ines: "Man lernt eben nie aus!"

Schließlich kämpften wir uns mit Hilfe der Metro durch Paris zu unserem Hotel, wobei wir ständig wieder "des" begegnet sind. Nein, nicht Des Bailey, sondern dem Wort "des" an beinahe jeder Bahnstation! Ich sag's ja, die Vorfreude!!!

Am nächsten Morgen (nach ausgiebiger – nötiger - Stärkung mit französischem Frühstück) machten wir uns dann – per Metro, ohne Koffer ist 's einfacher, was Ines *g* - auf den Weg zum Disneyland. Dreimal umsteigen... einige finstere Gesellen in der Bahn... und auch noch keine Ahnung wohin, nachdem der Zug mal so einfach ein paar Stationen überspringt... ich sag nichts mehr gegen unseren MVV.

Nach einem ereignisreichen Tag in den Themenparks – unbedingt hineingehen, wenn ihr hinkommt, da wird man gleich um Jahre jünger – machten wir uns gegen 16:00 in Richtung Disney Village davon.

So: entgegen meinen Einträgen ins Form ist das Village EINTRITTSFREI und für KINDER UNTER 18 IN BEGLEITUNG ERWACHSENDER ERLAUBT!!!!! Wir werden noch mal im Katalog nachsehen, ob es wirklich anders gedruckt ist, oder wir es nur falsch interpretiert haben.

Und was ist vor dem Village?? Was meint ihr?? LOTD-Plakate??? Richtig!!! Und was für welche! Damien ganz groß in COTC-Schluss-Pose, im Hintergrund die Mädls im blauen Licht bei Planet Ireland. Und als ich diese Plakate entdeckte, meinte ich gleich ganz aufgeregt: "Schaut mal! Da drüben haben sie Damien aufgehängt!" Etwas makaber, aber gemeint war eigentlich: Da drüben haben sie ein Plakat mit Damien aufgehängt. Pat meinte darauf nur: "Nicht nur einmal!" Es hingen mindestens vier Plakate da.

Alles was Ines dazu sagte war: "Wartet mal, bis ihr vor dem Zelt steht – da gibt es Damien in Lebensgröße!" – "Zum mitnehmen?" – "Nein, nur zum ansehen!" Zur Erklärung: Wir würden zwar Damien gerne mit nach Hause nehmen und ihn jeden Tag tanzen sehen, aber wir lassen ihn doch lieber bei Bernie – wir sprachen über Plakate!

Beim Eingang ins Village wird erst einmal eine Taschenkontrolle durchgeführt – wie überall in Paris gibt es Security ohne Ende – und wen entdecken wir gerade, als wir in das Village hinein wollen: Siamsa-Shaun!! Der Tag ging ja schon gut los!

Es war einfach herrlich zu sehen, wie ungestört sich die Tänzer dort bewegen können: Niemand (er-)kennt sie, niemand spricht sie an – sie haben ihre Ruhe und können den Tag ungestört genießen.

Shaun hat dann Sarah entdeckt und die beiden sind eine Weile mit ihren Taschen durch das Village, aber leider haben wir sie dann schon aus den Augen verloren.

Schließlich haben wir schon mal unsere Karten umgetauscht – man bekommt bei Bestellung erst mal die Bestätigung und muss sie an der Abendkasse gegen die eigentlichen Karten umtauschen – und uns noch kurz vor den nebenan gelegenen McDonald's gesetzt und dem Treiben ein wenig zugesehen – das waren an diesem Tag die ersten Minuten, an denen wir nicht laufen mussten oder irgendwo anstehen – schön...

Da sieht man dann auch interessante Dinge, z.B. diverse Disney-Hallen (hauptsächlich Bars und Souvenirläden) Kelly und Des auf dem Weg zum Zelt, kleine Kinder, die ihre Eltern durch die Gegend schleifen....

Gegen 17:00 Uhr stellten wir uns dann an (schon wieder anstehen!) und warteten ungeduldig auf den Einlass. Die Vorfreude machte die Warterei unerträglich... besser wurde es natürlich nicht, dass die Tänzer ständig an uns vorbeiliefen – die durften schon rein, wir noch nicht – dabei haben wir soooo gefroren!!!

Bei dieser Gelegenheit warteten wir auf "Damien in Lebensgröße", aber das Plakat das eigentlich an der Hauswand des McDonalds hängen sollte, war abgenommen worden – bis Ines den Projektor gegenüber bemerkte und Pat und mich darauf aufmerksam machte, das es sich wohl um ein Dia handeln würde, das im Dunkeln an die Wand geworfen werden würde! Na, wenn das kein Foto wert sein würde!

Schließlich durften wir das Zelt doch noch betreten – wo natürlich die Karten erst angesehen wurden, und dann prompt wieder durch ein Drehkreuz geschoben wurden – ja gibt 's denn gar nichts ohne Automaten und Drehkreuzen in Frankreich???

In der Vorhalle war der Souvenirstand aufgebaut, wo unser wohlbekannter Verkäufer wieder kräftig für seine Produkte warb. Ach ja, es gibt neue T-Shirts, wobei mir persönlich die alten besser gefallen. Geschmackssache.

Was uns so richtig neidisch gemacht hat, war die Security – die hatten alle so richtig schöne LOTD-Jacken – und wir nicht. Die gibt es meiner Meinung auch nicht zu kaufen – zumindest haben wir sie nicht gesehen.

Gut, aber immerhin durften wir dann rein und uns auf unseren ausgewählten Plätzen niederlassen. Endlich!!!! Nach einem kurzen Blick zur Bühne stellten wir fest: es waren keine 30 cm, wie Ines voller Freude berichtete – sondern etwa 1,5 bis 2 Meter, aber das hat Ines ja schon berichtigt.

Einige Minuten später war es dann auch schon klar: Sie hatten die Heizung aufgedreht, und wie!!! Wir – in dicken Winterpullis – haben natürlich geschwitzt ohne Ende.... haben

sich wohl die Tänzer beschwert, das Publikum oder Michael selbst?? Jedenfalls – wendet das "Zwiebel-Prinzip" an, wenn ihr hinfahrt – mehrere Schichten Klamotten übereinander – ablegen kann man immer noch.

Es wurde immer spannender: Die Lichter machten es nicht einfacher – sie wechselten ständig im Licht, so dass man ständig glaubte, die Lichter gingen aus – was natürlich nicht so war. Nebenbei wurde natürlich wieder die gewöhnte Musik gespielt, was wie immer so richtig schön auf die Show einstimmte.

Als unser Souvenierverkäufer dann mit seinen Programmheften durch die Reihen ging, hat erst Pat zwei gekauft – da hat er schon ungläubig geschaut, und als ich dann auch noch welche wollte fragte er auf DEUTSCH: "eins, zwei, drei?" und schüttelte nur gutmütig den Kopf... ob er uns wohl wiedererkannt hatte?

So ca. 10 Minuten vor Beginn der Show fing das Publikum hinter uns an zu toben – wir sahen uns nur verwundert an und machten natürlich sofort mit.... dann ebbte es wieder ab und schließlich wurde es wieder stärker und lauter... wieder etwas leiser.... und wieder lauter und kräftiger.... Das französische Publikum ist fantastisch!!!!

Und plötzlich spickte jemand zwischen den Vorhängen hindurch... wirklich niedlich – wollen sie wissen, wie voll das Zelt ist? Immer wieder spickt jemand an den vier verschiedenen Vorhängen heraus... herrlich menschlich!!!!

Samstag, 28.12.2002, 18:00 Uhr

Doch schließlich gingen die Lichter wirklich aus und die Stimme, die wir alle kennen, sagte ihren Spruch auf – allerdings diesmal auf französisch und in gekürzter Form. Das Publikum tobt noch einmal kurz auf und der Scheinwerfer richtet sich auf das hintere rechte Tor....

LORD OF THE DANCE: Heraus kommt der Little Spirit mit ihrer Flöte – aber was war das?!? Das war nicht Helen – das war nicht unsere kleine Helen – sondern ein "fremder" Spirit!!!

Leider konnten wir bis heute nicht herausfinden, wer sie war, aber wir werden es nicht aufgeben. (Anm.: Es war Sarah Sullivan) Tja, was gibt es über sie zu sagen: Sie ist eben nicht Helen. Sicher – es ist nicht leicht für sie, Helen zu ersetzen, aber sie wirkt in dieser Rolle einfach fehl am Platz. Sie hat einfach nicht die Bühnenpräsenz, die ein Leadtänzer haben sollte um auf das Publikum zu wirken. Ich denke, dass sie wohl auch besser werden wird, wenn sie mal eine Weile bei T1 ist, aber dass, was sie in diesen vier Shows gezeigt hat, war wirklich nicht dass, was man von einem Spirit erwartet.

Doch schon kommen Morrighan LeighAnn McKenna und Saoirse Ciara Scott für ihr Duett. Ja, richtig: Ciara Scott tanzte Saoirse!!!! Die beiden tanzten wunderbar zusammen. Jede bedachte die andere mit so herablassenden Blicken, dass einem ganz anders wurde. Great, Girls!

Dann kamen die vier Jungs – Siamsa-Shaun Boyle, Ger Hayes, Damian Doherty und – tja, wer war denn das bloß gleich???

Die Lichter wurden rot und der Lord stürmte heraus: Michael Edwards! Gut war er – zwar nicht so fit wie in München im November, aber trotzdem eine hervorragende Leistung!

Schließlich stürmt die Truppe heraus und tanzt mal wieder voller Power – und plötzlich zieht sich ein Grinsen über diverse Gesichter – Des Bailey, Shaun und Ciaran Devlin waren die ersten – Sarah stimmte bald mit ein.

Und als wir uns dann nach LOTD nicht mehr auf den Plätzen halten konnten grinste bereits die halbe Truppe – das Publikum war wirklich gut aufgewärmt und klatschte und johlte. Michael kniete sich auf die Bühne und hielt sein Ohr ins Publikum: "Lauter, lauter!" schien er sagen zu wollen – die Truppe lachte!

Kostümmäßig kann man zu LOTD folgendes sagen: Der Lord trug sein altes Kostüm – die Truppe auch – aber die Leading Ladies trugen die alten LOTD-Kostüme ohne die Stickerei auf den Röcken.

ERIN, THE GODDESS: Siobhan war wie immer fantastisch. Das wollten wir ihr natürlich auch zeigen, und als wir nach ihrem Auftritt (mit sauberem Kleid *g*) anfingen zu johlen, lächelte sie uns zu. Sie hat ein so herzhaftes Lächeln, dass es wirklich herrlich ist, es zu sehen!

Jedenfalls war es live, sie hatte einen kurzen Aussetzer – ich meine mit dem Einsatz. Sie hat etwas später ein-gesetzt als sie es gewöhnlich tut – bei den anderen Shows war der Einsatz wieder richtig.

Nebenbei bemerkt: Siobhan trägt ihre Haarteile nicht mehr – während keiner der vier Shows (also 8 Auftritten). Ihr wirkliches Haar ist knapp schulterlang und genauso braun, wie die Perücke.

CELTIC DREAM: Es gibt eine neue Wind-Up-Doll. Sie wirkte etwas hektisch – Alice ist eben unsere Favoritin in dieser Rolle. Die Bewegungen der "Neuen" – deren Namen wir nicht wissen – waren etwas zu zackig und übertrieben. Was an ihr aber sehr schön war: Sie drehte sich immer mit dem Spirit, als ob sie ihr nachsehen würde – erst nach links, dann nach rechts als der Spirit verschwindet. Das war etwas neues, was bisher noch keine Doll gemacht hatte. Jedenfalls hatte sie langes, blondes, glattes Haar und war im

vergleich zu den anderen relativ groß. Vielleicht erkennt sie ja jemand von euch, wenn ihr die Show das nächste mal seht. Ich würde mich freuen, wenn ihr uns dann bescheid geben würdet!

Die Mädchen kamen grinsend auf die Bühne – besonders Stephanie und Alice – und tanzen wie immer. Nein, nicht wie immer: mit mehr Freude, so schien es uns. Sarah holte die Doll mit einigen anmutigen Bewegungen ab und die beiden tanzten mit den anderen mit, wobei Alice 's Gesicht bei dem Kreis am Anfang von ihrem Schleier verdeckt wurde – das sieht jedes Mal so verträumt aus....

Dann kam Ciara und tanzte ein wunderbares Solo – hohe Sprünge, saubere Technik, gute Mimik, eigene Choreographie, neues Kleid: Es ist ähnlich wie Emmas, aber ganz anders als Bernies oder Sarahs und aus etwas gröberem Material.

Interessant war Kelly zu beobachten: Sie beobachtete genau, wie das Publikum auf Ciara reagierte – und es war begeistert, wie Kelly feststellen musste. Als das Publikum dann auch fasziniert klatschte und johlte, lächelten die Mädls glücklich – besonders Ciara und Kelly.

Zeit für **THE WARRIORS:** TOM CUNNINGHAM! WOW! Wie böse er seit Blackpool geworden ist, hat uns ja in München schon überrascht, und auch jetzt hat er uns nicht enttäuscht. Wie immer voller Power und mit vielen Kicks. Atemberaubend – einfach atemberaubend!!!

Bei den Jungs waren unter anderem Ciaran Devlin, Damian Doherty, Shaun Boyle, Ger Hayes, Des Bailey, Mark Mulholland, Nicky Fallon, Mark Giley, Thomas Martin, Chris Hannon (ist uns allerdings erst am nächsten Tag aufgefallen) Sean McNicholas, und einer der neueren Tänzer – ein etwas kräftigerer – von dem wir den Namen leider noch nicht wissen.

Tom brüllte den Jungs seine Kommandos zu und trieb sie gegen Ende wieder zusammen, woraufhin sie wieder auseinander tanzen – ich liebe diese "neue" Choreographie. Herrlich dramatisch!!!

Der neue Spirit kam auf die Bühne und äfft die Warriors nach und Damien dreht sich nach ihr um, um wütend vor ihr aufzustampfen. Der Spirit läuft davon und....

GYPSY: LeighAnn hat ihre Choreographie von Grund auf geändert. Sie begann ähnlich wie Gillian in Fiery Nights und schon bald kommen Figuren und Posen, die man noch nie gesehen hat.

Wie immer ertönte gleich am Anfang ein Pfiff – ist euch schon mal aufgefallen, dass er nicht vom Band kommen kann, wie die Musik – er ertönt oft an unter-schiedlichen Stellen

und in der Abendshow nur halb – die weite Hälfte kam erst Sekunden später. Also wir verdächtigen ja den Souvenierverkäufer... *g*

LeighAnn ist fantastisch – aber das wisst ihr sicher selbst. Viel neues gibt es nicht zu sagen – außer, dass wohl jemand etwa in der Mitte des Publikums saß, den sie kannte – sie sah oft in diese Richtung. Ich meine auch, dass sie technisch etwas feiner geworden ist und etwas schwerer Kombinationen tanzt als früher – auch wenn das kaum vorstellbar ist.

Als unsere Morrighan von der Bühne verwand, wurde es erst einmal dunkel und schließlich kamen Theresa und Cora auf die Bühne – ja..... Cora ist wieder da!!! Was für ein Glück!!!

STRINGS OF FIRE wäre ohne Cora wohl auch nicht das gleiche gewesen. Theresa begann wie immer zu spielen... schließlich beginnt Cora.... und während Cora die letzten Töne spielt und Theresa wieder einsetzt, zwinkert Cora Theresa verschmitzt zu.

Schließlich fanden auch wir wieder unseren Einsatz – das Publikum ließ sich auch sofort mitreißen und Cora jauchzte vor Freude – auch Theresa schien sich zu freuen, auch wenn sie es nicht so offen zeigt wie Cora.

Fantastisch waren sie jedenfalls, unsere Geigerinnen. Cora spielte so wild, dass ihr mal wieder eine Seite ihres Bogens riss. Als die Beiden von der Bühne gingen wirbelte Theresa ihren Bogen – sie wird immer lockerer – das ist wirklich schön, diese Entwicklung so verfolgen zu können...

BREAKOUT: Alice Reddin tanzte wie immer vorne, mit dabei waren außerdem Dawn Tiernan, Angela O'Connor, Sarah Clark und natürlich noch andere.

Die Choreographie der Mädchen hat sich nicht geändert – allerdings tanzte Ciara natürlich etwas anderes als die anderen Leading Ladies. Aber als LeighAnn dazukam, tanzten sie wieder die bekannten Choreographien aus München.

Fantastisch, wie sich die Mädls immer wieder freuen, wenn sie Breakout tanzen. Man sieht richtig, wie viel Spaß es ihnen macht. Ich kann das Gefühl gar nicht beschreiben – aber es ist sooo schön zu sehen, dass sie Freude und Spaß am tanzen haben – eben besonders bei Breakout.

Stephanie McCarron stieß einen lauten Schrei aus, nachdem sie sich die Kleider vom Leib gerissen haben und nach vorne liefen, und als wir wieder antworteten, grinsten die Mädls wieder um die Wette – schon fast wie bei Siamsa.

Michael kam mit seinen **WARLORDS** heraus und sie alle gingen flirten – wollten flirten – aber die Mädchen räumten erst gewissenhaft ihre Kleider auf....

Während Michael Ciara zur Seite führte, knurrte ich auch mal kurz – was Michael scheinbar hörte, jedenfalls sah er kurz verwundert aus – bevor er dann schließlich selbst knurrte.

Schließlich mussten die Jungs dann auch noch arbeiten – Besetzung: siehe Warriors. Genau die gleichen – haben sie etwa die Seite gewechselt *g*???

Fantastische Performance – sehr exakt und dieser Rhythmus geht einfach durch und durch....

Michael selbst zeigte natürlich wieder Kicks, dass man wirklich genau hinsehen musste, um seine Füße zu sehen. Leider kann ich nicht sagen, ob es das gleiche war, wie er in München getanzt hat – wir haben ihn schließlich noch nicht so oft gesehen und waren damals auch zu beeindruckt um es uns zu merken – wir geloben Besserung!!!

Trotz dieser an sich sehr guten Einlage waren wir der Ansicht, dass Michael an diesem Tag nicht top-fit – in München war er besser – aber man kann ja nicht immer nur fantastisch drauf sein.

Schließlich kam der Spirit heraus – allerdings für **DANGEROUS GAME.** Das besteht jedoch nun aus einer Tanz-Sequenz des Little Spirit – einer Einlage, die laut Ines sehr gut sein muss – die uns aber von dem neuen Spirit nicht überzeugt hat. Sie ist noch zu steif und zu zu-rückhaltend. Sie geht nicht aus sich heraus und kann so das Publikum auch nicht für sich einnehmen. Aber das wird sicherlich noch werden...

Spirit verschwand in dem hinteren linken Vorhang und von hinten rechts kam LeighAnn für....

FIERY NIGHTS – sorry – Fiery Night, so steht's jetzt im Programmheft. Eine neue Choreographie von Leigh Ann – ich glaube, sie war in den letzten vier Wochen sehr fleißig – mit etwas mehr Cleo-Einfluss. Tom zeigte mal wieder, dass auch ein Dark Lord romantisch sein kann und war sehr gut. Auch die Drehung, die früher nur LeighAnn zusammen mit Ciaran gemacht hatte, war jetzt vorhanden – allerdings vorne an der Bühne statt wie mit Ciaran am hinteren Ende.

Die Pärchen? Tja – Kelly & Des links vorne, Sarah tanzte auch mit – aber alle anderen???? Wir waren so von Kelly und Des begeistert – die beiden harmonieren so sehr, es ist einfach unbeschreiblich. Die beiden schwebten so verliebt über die Bühne, dass man den Blick gar nicht mehr abwenden konnte.

Schließlich spielten Cora und Theresa ihr **LAMENT.** Traurig und melancholisch – und wunderschön... Das Publikum war begeistert und schrie und johlte – wie übrigens nach jeder einzelnen Szene!!! Deutschland, nimm dir ein Beispiel!!!

SIAMSA: Sowohl die Tänzer als auch das Publikum schien von dem Frage-Ant-wort-Spiel begeistert zu sein. Und was uns besonders begeisterte: Inzwischen spielt nicht nur Siamsa-Shaun mit uns, sondern die ganze Truppe versucht es immer wieder und lacht fröhlich, wenn wir antworten.

Doch am Schluss hätte ich nicht auf Shauns Rücken stehen wollen: Er lachte so sehr, dass es das arme Mädchen auf seinem Rücken ganz schön durchschüttelte!!! Ger zählte die Truppe aus und dann standen sie auf und verließen immer noch lachend die Bühne. Shaun war einer der letzten und begegnete auf halben Wege Siobhan. Die beiden grinsten sich an und Shaun schüttelte ungläubig den Kopf...

Siobhan kam lächelnd auf die Mitte der Bühne zu und begann mit **CARRICKFERGUS** – obwohl im Programmheft immer noch **OUR WEDDING DAY** steht. Ein Genuss für die Ohren – und die Augen, wenn man Siobhan´s dankbares lächeln sieht, dass sie am Schluss zeigte.

Wie gewohnt folgte anschließend **STOLEN KISS.** Ciara tanzte selbstverständlich eine eigene Choreographie und wirkte dabei sehr elegant und wir waren von ihr begeistert.

Die Mädchen kamen und lächelten sich wieder alle an – und schließlich kam Michael und tanzte mit ihr. Heute war wohl nicht Michaels Tag, in München war er wirklich besser – trotzdem war es fantastisch. Michaels Mimik ist einfach unschlagbar!!! Soooooo verliebt kann wirklich nur er aussehen!

Schon kam LeighAnn und spannte Ciara den Lord aus – mal wieder mit anderer Choreographie. Als er sich dann doch wieder Ciara zuwendet, schüttelt LeighAnn nur den Kopf als wollte sie sagen: "Na, dann eben nicht!" und verschwand.

Michael führte Ciara von der Bühne und die Mönche kamen für **VICTRY MARCH** - warum sich da wohl nie jemand verläuft???

Der unbekannte Spirit kam dazu. Sie hat so ziemlich Helen's Choreographie übernommen – bringt diese aber bei weitem noch nicht so gut rüber wie Helen.

Als sie verschwand kam auch schon die ganze Truppe – Des kam den anderen voraus auf die Bühne gestürmt und lies einen Original-Des-Victory-Schrei los (vergleichbar mit einem Original-Siamsa-Shaun-Siamsa-Schrei) worauf wir natürlich gleich wieder antworten mussten – Siamsa-Shaun und Smiling-Stephanie stimmten gleich mit ein.

Schließlich kam Michael mit seinen Leading Ladies auf die Bühne – ohne Dark Lord – der tanzte schon bei der Truppe!!! Sie lachten und lachten und lachten… Es war so schön, das zu sehen, dass wir genauso lachend auf unseren Plätzen saßen.

Michael hielt sein Ohr wieder ins Publikum: "lauter, lauter!" und das Publikum wurde lauter!! Viel lauter!!! Doch nachdem sie ihren Applaus entgegen-genommen hatten, ging das Licht aus und sie verschwanden von der Bühne... ja, sie verschwanden von der Bühne!!!

Doch schon bald kamen sie für **PLANET IRELAND** wieder – Michael in einem neuen roten Hemd. Aber das Anziehen muss er erst noch lernen, denn der oberste – der einzige – Knopf an seinem Hemd war offen. Sah aber auch nicht schlecht aus – das hat etwas Verwegenes.

Sie tanzten und tanzten – und das Publikum ging mit – ich meine damit, es ging wirklich mit!!! Wir konnten uns nur mühsam dazu durchringen uns für die Zugabe wieder hinzusetzen, so dass die Leute hinter uns etwas sehen konnten.

Michael lief natürlich wie gewohnt die Reihe seiner Tänzer ab – doch als er zurück auf seinen Platz kam und seine Arme triumphierend in die Luft warf – haute er LeighAnn versehendlich eine runter – Ciara hat es nicht getroffen – aber LeighAnn lächelte nur gutmütig und tanzte brav weiter.

Und was sahen wir da plötzlich, während sie tanzten und lachten? In Michaels Augen standen Freudentränen – nicht, dass es besonders auffällig gewesen wäre, aber von der ersten Reihe aus sah man es dann doch etwas in seinen Augen schimmern... süß sah das aus!!!

Wie immer eine Zugabe – können die das Band nicht zurückspulen??? Im dunklen verließen die Tänzer die Bühne und schließlich ging das Licht wieder an.

Für uns hieß es nun: BEEILEN!!! Schließlich herrscht hier in Disneyland freie Platzwahl. Wir hechteten aus dem Ausgang hinaus und wieder zu dem Eingang hin, wo auch schon eine ziemliche Reihe anstand – aber was tut man nicht alles für die Lieblings-Show!!!

Im übrigen gibt es im neuen Programmheft ein Bild (ich glaube, es ist auch in der Galerie auf der offiziellen LOTD-Seite unter www.lordofthedance.com) von Victory. Im Vordergrund stehen (von links nach rechts) Cora, Helen, Ciaran, LeighAnn, Des, Emma, Siobhan und Theresa. Links hinter LeighAnn steht ein Mädchen mit glatten, blonden Haaren – und das ist Ciara Scott.

Während also Pat und ich uns wieder anstellten trödelte Ines ein bisschen hinterher (gelle, Ines *g*), und musste sie die beiden erst einmal in der Reihe suchen, weil man sie zwischen den ganzen Leuten gar nicht gesehen hat. Als wir dann gerade mitten im schönsten "über-die-Show-gerade-eben-fachsimpeln" waren, kam plötzlich Des raus, warf einen Blick auf die Warteschlange, sah uns, sagte "Hi" und winkte uns zu. Wir sagten ebenfalls "Hi" und winkten und schon war er wieder verschwunden.

Bei dieser Fachsimpelei stellten sich doch tatsächlich einige Fragen, die uns brennend interessierten: Wo waren Bernie und Damien, Helen und Emma??? WEG??? Kann ja wohl nicht sein, oder?

Als wir wieder hineingelassen wurden, sicherten wir uns natürlich sofort wieder unsere Plätze in der ersten Reihe und schrieben unseren "Spickzettel".

Und wieder ca. 10 Minuten vor der Show: Wieder das gleiche, wie vorher! Das Publikum begann zu toben! Was ist nur mit diesen Franzosen los? Sind die denn wirklich ein so viel besseres Publikum als die Deutschen? Und als wir und umdrehten bemerkten wir es: Unser Souvenirverkäufer betätigte sich als Animateur!!! Und zwar sehr erfolgreich – das Publikum ging sehr gut auf ihn ein und richtete sich genau nach seinen "Wünschen". Sehr gut, so wurde das Publikum wenigstens wach vor der Show!!!

Und wieder spickten sie durch die Vorhänge: Erst einer, dann immer mehr, plötzlich an allen Vorhängen und dann..... wie die sieben Zwerge.... hingen sie zu fünft übereinander an EINEM Vorhang! Das sah so etwas von süß aus, das könnt ihr euch gar nicht vorstellen!

Doch dann ging es endlich weiter, oder genauer gesagt: Wieder los!

Samstag, 28.12.2002, 20:30 Uhr

LORD OF THE DANCE: Nun, unsere Hoffnung, dass der neue Spirit Helen nur entlastet und sie sich abwechseln, bewahrheitete sich leider nicht. Der neue Spirit tanzte auch diese Show.

Der Spirit verschwand nach einer wie oben beschriebenen Vorstellung und an den Ausgängen standen.... Kelly Hendry und Sarah Clark.

Die beiden tanzen die ersten Schritte aufeinander zu – und Kelly zwinkert Sarah zu. Sie tanzen weiter und bei der Drehung umeinander zwinkert Sarah Kelly zu. Jetzt geht DAS schon wieder los!!! War das nicht in Blackpool und München ähnlich??? Vorher haben sie das doch auch nicht gemacht!!!

Die Mädls tanzen weiter und statt sich anzugiften, lachen sie!!! Jaaaa, sie lachen, als wären sie die besten Freundinnen – nicht die Feinde, die sie sein sollten!

Dann kamen die Jungs: Ger und Damian und die anderen Beiden haben wir vor lauter Kelly und Sarah irgendwie ignoriert – sorry!

Sie tanzten schneller und schließlich stürmte der Lord auf der Bühne – ein kurzer Blick – und... Des Bailey!!! Er ließ uns wieder seinen Victory-Schrei (diesmal "LOTD-Schrei") hören und tanzte. Er tanzte... wie ein Gott!!! Atemberaubendes Tempo, so locker als würde nichts einfacher sein, sehr gute Mimik, und so ausdrucksstark, wie ich es noch nicht erlebt habe – nie!

Im Einverständnis mit Ines haben Pat und ich dann beschlossen, die Obergrenze nach "unendlich" nach oben zu verschieben – es gibt kein Limit! Diese Jungs und Mädls gehen immer weiter, bis über das Limit hinaus.

Ihr kennt das sicherlich: Irgendwann kommt ein toter Punkt und von da an geht einfach nichts mehr. Genau diesen toten Punkt erreichen auch die Tänzer irgendwann – und gehen darüber hinaus. Sie gehen darüber hinaus um UNS, DEM PUBLIKUM, eine Freude zu machen, und deshalb bitte ich euch: Gebt den Tänzern mit dem Applaus die Freude zurück, die sie euch gegeben haben und lasst sie spüren, wie sehr euch die Show gefallen hat. Das ist der schönste Dank den es geben kann, wenn man vor vielen Menschen auf der Bühne steht.

Als die Truppe hinzukam, wollten wir schon fast aufspringen, so begeistert waren wir. Und auch die Tänzer spürten die Energie, die von Des auf das Publikum übertragen wurde und vom Publikum zurück auf die Bühne. Sie gaben alles und einige stießen ihre Freudenschreie laut aus!

Kelly und LeighAnn schienen ein kleines Platz-Problem zu haben: Als sie in die Reihe tanzten, stand jede plötzlich am Platz der anderen! Ich habe keine Ahnung, was oder wie sie das gemacht hatten!

Kaum standen die Tänzer, sprangen wir auf und wollen uns kaum wieder setzen, was uns die Tänzer mit herzlichem lächeln dankten.

Es folgte **ERIN, THE GODDESS.** Siobhan kam schon grinsend herein und traf prompt den ersten Ton nicht ganz gerade, was das ganze aber nur noch schöner machte, so seltsam das vielleicht klingen mag.

CELTIC DREAM: Alice war die Wind-Up-Doll! Sie machte ihre Sache wieder sehr gut. Wie gerne würden wir Alice einmal als Saoirse sehen! Sie hätte alles, was eine Saoirse braucht: Ein herzliches Lächeln, sehr viel Ausstrahlung, eine Präsenz, so dass man sie

einfach ansehen MUSS, eine sehr saubere Technik mit exakten Bewegungen und hohen Sprüngen. Alice als Saoirse wäre unser Traum!

Dann kamen die Mädchen – LeighAnn holte Alice ab – und tanzten ihren Teil bis Sarah dazukam und ihr Solo tanzte. Wunderbar!!! Sie machte wirklich hohe Sprünge und war auch sonst wieder wunderbar zu beobachten – auch ihre Mimik war wie gewohnt sehr gut. Man kann ihre Stimmung so gut an ihrem Gesicht ablesen, wie bei keiner anderen Tänzerin. Übrigens trug Sarah wieder ihr gewohntes Kostüm.

THE WARRIORS mit Ciaran Devlin als Dark Lord! Also man kann sagen was man will, aber wenn Ciaran tanzt, vergisst man alles andere. Wenn er aufstampft, wackelt der ganze Boden – das hat er einige Male gemacht – den Boden zum beben gebracht.

Er macht Schrittkombinationen, dass einem Hören und Sehen vergeht: DREIFACHE Clicks während EINEM Sprung – und nebenbei fuchtelt er wütend mit den Armen und droht, einen zu verschlingen. Er ist einfach unglaublich!

Schließlich kamen die Jungs mit Damian und Chris als "Unterhäuptlingen". Die Jungs waren beeindruckend wie immer und auch die Besetzung war in etwa die gleiche wie am "Nachmittag" (Nur Tom ersetze Ciaran und Michal ersetzte Des).

Erwähnenswert: Michael schwätzte kurz mit seinem Nachbarn! Mitten während des Tanzens haben sie ein paar kurze Worte gewechselt. Was da wohl so wichtig war, dass es nicht warten konnte? Leider konnte man es nicht verstehen.

Natürlich tanzte Ciaran etwas völlig anderes als Tom vorher, aber über so etwas wundern wir uns schon gar nicht mehr. Die Choreographien der meisten Tänze (ausgenommen Solo-Parts) haben sich seit München Ende November nicht geändert.

GYPSY: Kelly als Morrighan... wunderbar. Sie hat einen neuen Anfang – sehr Clopatramäßig, macht sich sehr gut – allerdings kann es gut sein, dass das an den geänderten Bühnenverhältnissen liegt. Die Choreographie ist im allgemeinen noch so ziemlich die gleiche wie früher – so ziemlich. Immer wieder sind kleine – manchmal sehr kleine – Änderungen. Beispielsweise sind die Rocks – das Wippen in den Fußgelenken wie es die 3 Mädchen bei COTC machen – ursprünglich auf der rechten Seite gewesen, diesmal waren sie links.

Wie ein Wirbelwind fetzte sie über die Bühne und machte das Publikum an. Ihre Fußarbeit ist wirklich sehr beeindruckend und oftmals so schnell, dass man sich fragt, ob Des wohl jeden Abend nach der Show erst einmal die Fußgelenke entknoten muss....

Doch dann verschwand auch Kelly mit einem Kuss ins Publikum und es folgte...

STRINGS OF FIRE: Cora und Theresa spielte das gleiche zuzwinkern, die Kelly und Sarah vorher und powerten, was ging. Und diesmal riss die Seite des Bogens bei Theresa...

BREAKOUT: Die Mädchen tanzten herein – mit Alice wie immer an der Spitze: Die Mädchen lachten schon wieder so fröhlich. Na, bei Breakout – wie kann 's anders sein.

Sarah tanzte ihre Parts so herrlich und mit einer solchen Anmut... einfach nur noch schön. Auch ihre Mimik ist so herrlich verträumt – bis Kelly auf die Bühne kam. Kelly machte einen Hüftschwung Richtung Publikum und Sarah's Blicke wurden richtig böse. Wütend tanzte sie die nächsten Steps mit ihren Mädchen während Kelly auf sie zutanzte. Sie umkreiste sie einmal und als sie wieder auf Sarah zutanzte, scheuerte sie ihr eine, so dass Sarahs Kopf richtig zur Seite flog. Kurz darauf zog sie sie an der Lockenpracht, so dass Sarah den Kopf richtig nach hinten biegen musste. Das gab dem ganzen einen wunderbar dramatischen Touch. Wollten sie so das Lachen von LOTD wieder ausgleichen? Hoffentlich lassen sie das in der Choreographie, es sieht wirklich stark aus.

Die Mädls reißen sich wieder die Kleider weg und werfen sie nach hinten – das heißt, Stephanie wirft es nach oben – es landet nur dicht hinter ihr.

Wieder tanzen sie voller Freude – Sarahs Choreographie hat sich wieder leicht verändert und sie ist von der Gestik und Mimik her noch besser geworden.

Doch was war das? Plötzlich schob sich von den rechten hinteren Vorhang eine Hand – eine männliche Hand – heraus und versuchte, eines der Kleider von der Bühne zu zerren – es lag auf einem Scheinwerfer, der am Boden befestigt war. Die Hand konnte es nicht erwischen und verschwand. Sekunden später tauchte sie auf der anderen Seite der Bühnendeko auf und versuchte es von da – scheinbar mit etwas mehr Erfolg. Die Hand verschwand wieder und kam wieder auf der rechten Seite zum Vorschein – und diesmal klappte es und die Hand zog das Kleid – mit Hilfe einer zweiten Hand (ich glaube es waren zwei rechte Hände *g*) – von dem Schweinwerfer herunter und gleich von der Bühne – wenn es weg ist, können die Mädls wenigstens nicht die Bühne damit wischen. Ob sie nur die Scheinwerfer abdunkeln wollten, um romantischeres Licht zum Flirten für den Lord und seine Saoirse zu schaffen???

Kostüme: Die Kleider sind die "alten", die Hotpants und Tops sind neu – oder alt? Sie glänzen nicht mehr, sondern sind aus mattem Material, nur manche Pants haben einen Nylonstreifen am Bund, allerdings nicht alle, was natürlich etwas auffällig ist.

WARLORDS: Des zitterte seine Jungs auf die Bühne – in etwa die gleiche Besetzung wie vorher – Michael und Des haben einfach die Plätze getauscht.

Noch während die Jungs tanzen hat es uns gepackt – und mit uns das restliche Publikum – und wir schrieen und johlten alle zusammen – und Des feuerte das Publikum immer mehr an und sie wurden immer schneller und schneller bis... es schließlich mit einem lauten BANG vorbei war.

DANGEROUS GAME war wie vorher: Etwas zu steif und viel zu schüchtern. Doch schon kam Morrighan...

FIERY NIGHTS: Hier ist Kellys gesamte Choreographie neu – abgesehen vom Anfang. Atemberaubend!! Kelly tanzt in ihren Solos viel mehr, als dass sie Posen zeigt – von der Schrittfolge her sehr anspruchsvoll und vor allem – immer wilder!!!

Ciaran schleicht regelrecht auf die Bühne, deutet auf Kelly: "Seht SIE an!" und sieht sie stolz und feurig an… einfach bombastisch!!! Schließlich packt er sie – wie Tom LeighAnn vorher – an Taille und Bein und dreht sie um sich herum – ebenfalls vorne auf der Bühne.

Pärchen: Michael & Wind-Up-Doll vom Nachmittag (Bitte, bitte, sagt mir, wie sie heißt!) LeighAnn & Damian (die beiden sind soooooo süß) Shaun & tja-die-ist-wohl-eine-derneueren-Tänzerinnen und das letzte Pärchen? Da muss ich leider passen! Sorry!!

LAMENT war wie immer wunderbar traurig.

SIAMSA ohne Siamsa-Shaun, dafür mit Tom Cunningham!!! Jetzt haben wir doch schon wirklich viele Shows gesehen, aber wir haben doch einige Tänzer noch nie Siamsa live tanzen gesehen, nämlich: Bernie, Damien, Des, Tom, Ciaran und Helen. Und erst im Flugzeug haben wir noch gesagt, dass die Leads ja eigentlich Siamsa tanzen könnten, Emma und Sarah tun´s ja auch!!!

(Da war jetzt gerade ein schöner Lese-Fehler: Auf dem Spickzettel steht folgendes: "Siamsa: Tom hat getanzt u. Spirit" – und was lese ich? "Tom hat getanzt – Spirit!" So, und was dachte ich dann? "Tom hat den Spirit getanzt??? Wiiiiieeeeeesoooooo??? Und warum eigentlich bei Siamsa?" Na ja, ich tippe ja auch schon seit gut 8 Stunden….)

Unser Spirit hat ebenfalls in Siamsa getanzt – sie ist eine sehr gute Tänzerin, nur leider nicht so gut als Spirit. Uns kam es so vor, als würde sie sich bei ihrer Truppe auch wesendlich wohler fühlen. Sie hat eine enorme Sprungkraft (was sich auch bei der Tanzsequenz von **DANGEROUS GAME** immer wieder zeigt) nur eben keine Spirit-Ausstrahlung)

Die Tänzer waren jedenfalls wieder gut drauf und haben mit uns um die Wette gelacht und geschrieen. Und diesmal konnte der etwas festere, neuere Tänzer nur noch ungläubig den Kopf schütteln, als er von der Bühne ging....

ERIN, THE GODDESS: Göttlich!!! Ich liebe **CARRICK-FERGUS** und könnte es ewig hören – besonders von Siobhan. Wieder bedankt sie sich mit einem herzhaften lächeln für den Applaus.

STOLEN KISS: Habe ich schon einmal erwähnt, das der Anfang der Choreographie gleich ist, nur dass Bernie hinten beginnt und Sarah vorne? Nicht? Gut, es ist so. Immer noch! Thank the Lord!

Allerdings trägt Sarah ein wunderschönes, neues Kostüm. Es besteht aus einem silbernen "Unterrock" – der gleiche Stoff, wie das Hemd des Lords - über den die weiße Stickerei gelegt wird – ich glaube, es sind zwei Teile. Außerdem trägt sie ein neues Diadem – viel größer als das alte. Beides ist wunder-schön und steht Sarah ausgezeichnet.

Auch vom tänzerischen her war Stolen Kiss wieder einmal perfekt. Sarah ist übrigens die einzige Saoirse, die gedrehte Rocks macht – oder habe ich das früher schon mal berichtet?

Unter den "Feen" waren diesmal unter anderem Ann, LeighAnn, Dawn, Alice, Stephanie und viele "unbekannte" Mädchen, die aber alle sehr schön tanzten.

Lord Des kam und tanzte mit Sarah – die beiden waren wirklich fantastisch zusammen. Alleine die Blicke sind soooo schön.... und das Grinsen, wenn er sie eigentlich Küssen soll.... *g*.

Auch mit Kelly tanzte Des fabelhaft – es ist einfach traumhaft, die beiden zu sehen und es wurde uns klar, was Des damit meinte, als er sagte, sie müssten die Flirt-Szenen nicht spielen.

VICTORY: Die Mönche kommen und laufen ihren Weg ab - der Spirit kommt, tanzt und geht – die Tänzer stürmen auf die Bühne und als Ciaran direkt vor uns stand, hörten wir etwas ganz neues: Einen Original-Ciaran-Victory-Schrei!!!

Von den Tänzern stimmten einige gleich mit ein und natürlich mussten wir unbedingt antworten – das war ja auch eine Aufforderung!!! Das wurde uns auch gleich mit vielen fröhlich lachenden Gesichtern belohnt!!!

Als Des mit seinen Ladies hereinstürmte, hörten wir auch gleich wieder den Victory-Des-Schrei! Kelly und Sarah lachten mit und auch die anderen hatten wieder ihre wahre Freude bei diesem Tanz. Sarah trug auch hierbei ihre neue Krone und auch Kelly hat man ein neues Diadem verpasst: Es ist ähnlich wie das, dass Kelly im "silbernen" Programmheft auf der ersten Seite trägt – mit roten Glitzersteinchen – nur etwas größer.

Schließlich gingen die Lichter wieder aus und die Truppe verschwand von der Bühne. Doch schon bald wurde es Zeit für....

PLANET IRELAND: Die Truppe tanzt mal wieder, was nur geht und schon während dem A Capella Stück feuert Des das Publikum an, mitzuklatschen – nur kurz vor einer der Solo-Einlagen legt er kurz einen Finger an die Lippen: "Pssssst, leise!" und kaum tanzte die Truppe wieder, feuerte er uns auch schon wieder an. Des machte immer wieder Freudensprünge zwischendurch und zeigte einfach unglaubliche Kicks – ja, ja, die Limitgrenze liegt gut da, wo sie jetzt ist…

Plötzlich ging Des nach hinten und klatschte bei jedem einzelnen Tänzer die Hand ab – immerhin 8 oder 10 Stück... Waren wir so ein gutes Publikum, dass sich die Tänzer gleich beglückwünschen müssen??? *g* Schließlich kam er zurück auf seine Platz und kitzelte Kelly und Sarah – und Sarah scheint ein wenig kitzlig zu sein.

Und wir gaben nicht auf – wir schrieen immer wieder nach mehr.... Des lief nach links an den Bühnenrand, wo Shaun stand – sah seine Leute kurz an – zählte die Zugabe ein – und lehnte sich an die Laut-sprecher-Boxen!!! Er sah Shaun kurz an, schüttelte dann ungläubig den Kopf und tanzte dann erst weiter mit. "Sind die denn gar nicht zufrieden zu stellen?" – Nein, Des, wir wollen immer mehr *g*!!! Ob wir ihn wohl sehr fertig gemacht haben?? Jedenfalls konnte er noch weitertanzen und sah beinahe so aus, als wolle er noch eines draufsetzen, was er aber dann leider nicht tat – wäre schön, noch einmal a capella....

Doch dann ging das Licht auch schon aus, die Tänzer verschwanden und dann ging das Licht wieder an. Wir packten unsere Sachen und verschwanden so schnell es ging, um die Tänzer abzufangen.

Gleich zu Anfang an kamen LeighAnn und Damian heraus, die wir gleich mal nach Bernie, Damien, Helen und Emma gefragt haben. "They're at home with their families on holiday" lautete die Aussage. Ferien also. Schade, aber es sind ja auch noch viele andere gute Tänzer dabei. Jedenfalls richten die beiden im Namen der Fans schöne Grüße an die Vier aus.

Kurz darauf kam Des und teilte uns nur schnell mit, dass es eine wunderbare Show für ihn und die Tänzer gewesen sei und das Kelly gleich kommen würde... und schon war er weg... wohin denn so eilig??? Kelly bestätigte uns dann nach einigem Überlegen, dass es wirklich Ciara Scott war, die heute Saoirse getanzt hat.

Wir warteten zwar noch eine Weile, aber es kamen nur noch Alice und Nicky, mit denen wir noch einige Worte wechselten. Das Problem ist, dass es in Paris mindestes drei Ausgänge für die Tänzer geben muss.

Nachdem sie dann alle weg waren, hatten wir endlich Zeit, uns das Dia an der Hauswand anzusehen – es war das gleiche, wie die Plakate und was sagte ich dazu?

Nichts sinnvolles jedenfalls: "Schaut mal da rüber, jetzt haben sie Damien gegen die Wand geschmissen!" – Richtig sollte es heißen: Sie haben das Dia mit Damien an die Wand geworfen. Nun, ich sollte mal richtig Deutsch lernen, bevor ich versuche, etwas zu sagen! *g*

Dann ging es mit der Metro Richtung Hotel – wo wir so gegen 2:00 Uhr erschöpft aber seeeeehhhhhhr glücklich einschlummerten und dem nächsten Tag entgegenfieberten....